

Selenskyj plant Regierungswechsel: Droht Absetzung von Premier Schmyhal?

Selenskyj plant offenbar, den ukrainischen Premier Denys Schmyhal wegen mangelnder Kreativität im Ukraine-Krieg abzulösen.

NACHRICHTEN AG
ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT

Premierministerwechsel in der Ukraine: Die möglichen Auswirkungen auf die Stabilität des Landes

Stand: 06.07.2024, 19:12 Uhr

Von: Nils Hinsberger

In der Ukraine könnten bald tiefgreifende Veränderungen in der Führungsebene bevorstehen. Mehrere anonyme Quellen haben angedeutet, dass Präsident Wolodymyr Selenskyj beabsichtigt,

Premierminister Denys Schmyhal zu entlassen. Bereits ein möglicher Nachfolger ist im Gespräch, obwohl das Land weiterhin im Krieg mit Russland steckt.

- **Was ist passiert?** Selenskyj erwägt, Premierminister Denys Schmyhal zu entlassen und hat bereits eine mögliche Nachfolgerin ins Auge gefasst.
- **Wer ist betroffen?** Der ukrainische Premierminister Denys Schmyhal und mögliche Nachfolger, darunter Julia Swyrydenko und Oleksii Chernyshov.
- **Wo findet es statt?** Die Ereignisse ereignen sich in Kiew, Ukraine.
- **Wann geschieht es?** Die Berichte kamen am 06.07.2024 an die Öffentlichkeit.
- **Warum ist es wichtig?** Ein Wechsel in der politischen Führung während eines laufenden Krieges könnte erhebliche Auswirkungen auf die Stabilität und die militärische Strategie des Landes haben.

Präsident Selenskyj hat in den letzten Jahren eine Tendenz zu radikalen Personalentscheidungen gezeigt, wie etwa die Entlassung des Oberbefehlshabers der ukrainischen Armee, Valerij Saluschnyj, im Februar dieses Jahres. Selenskyj betonte damals, dass eine „Erneuerung“ notwendig sei. Ähnliche Motive könnten auch jetzt hinter der möglichen Ablösung von Schmyhal stehen.

Die mögliche Nachfolgerin: Julia Swyrydenko

Julia Swyrydenko könnte als neue Regierungschefin in Betracht gezogen werden. Sie ist derzeit die erste stellvertretende Premierministerin und Wirtschaftsministerin der Ukraine. Swyrydenko hat sich durch ihre beeindruckende Karriere und ihre Erfolge, etwa in den Verhandlungen über das 50-Milliarden-Paket der EU für die Ukraine, einen Namen gemacht. Ihre kommunikativen Fähigkeiten und erfolgreiche Einsätze, wie in China, heben sie als starke Kandidatin hervor.

Derzeitig dient Swyrydenko als prominenter Punkt in Selenskyjs Überlegungen, da ihre bisherigen Leistungen in wirtschaftlichen Fragen und ihre Rolle bei internationalen Verhandlungen von großer Bedeutung sind.

Alternative Kandidaten und Herausforderungen

Ein weiterer möglicher Kandidat ist Oleksii Chernyshov, der CEO des größten ukrainischen Öl- und Gasunternehmens. Trotz seiner wirtschaftlichen Expertise gibt es jedoch Ermittlungen der Generalstaatsanwaltschaft gegen ihn, was Zweifel an seiner Eignung als Regierungschef aufkommen lässt.

Diese Unsicherheiten und die gegen ihn erhobenen Vorwürfe könnten seine Kandidatur entscheidend beeinträchtigen. Es bleibt abzuwarten, inwieweit Selenskyj bereit ist, trotz dieser Ermittlungen an Chernyshov als Kandidaten festzuhalten.

Die Stabilität der Regierung auf dem Prüfstand

Ministerpräsident Denys Schmyhal hat sich bisher am längsten im Amt gehalten – seit vier Jahren, was in der ukrainischen Politik ungewöhnlich ist. Schmyhal steht für Stabilität und Kontinuität, was möglicherweise im Widerspruch zu Selenskyjs Wunsch nach kreativen Lösungen steht. Selenskyjs Unzufriedenheit resultiert insbesondere aus fehlender Kreativität und Innovationskraft bei Schmyhal, welche in der aktuellen Kriegssituation besonders gefragt sind.

Insgesamt steht die ukrainische Regierung vor einer potenziell wegweisenden Personalentscheidung, die die politische und militärische Strategie des Landes maßgeblich beeinflussen könnte. Ein offener und erfolgreicher Dialog zwischen den Regierungsmitgliedern wird in den nächsten Wochen entscheidend sein, um die Stabilität des Landes

aufrechtzuerhalten.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de